

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

128 (13.5.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 128.

Dienstag den 13. Mai

1845.

Bekanntmachungen.

Nro. 5420. Es wird zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der Mißbrand bei einigen Schweinen dahier entdeckt worden ist. Es darf daher nach der bestehenden Vorschrift bis auf weitere Anordnung kein Schwein zum Fleischgenuß geschlachtet werden, ohne daß es von dem Polizeithierarzt und Fleischbeschauer Kromer besichtigt und für vollkommen gesund erklärt worden ist.

Das Nämliche ist zu beobachten, wenn ein Stück nach auswärtz verkauft werden soll.

Karlsruhe den 6. Mai 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

(2) [Diebstahl.] In der Zeit von gestern früh 8 Uhr bis heute um die gleiche Zeit wurden in einem Haus der Amalienstraße dahier die nachbenannten Gegenstände entwendet, nämlich:

- 1) Ein Kilaperskleid mit rothen Blümchen.
- 2) Ein schwarzes wollenes Halstuch mit rothem Kranz.
- 3) Ein rothes wollenes Halstuch mit schwarzem Kranz.
- 4) Eine Haarkette, in vier goldnen Gleichen gefaßt und mit einem goldenen Schloßchen versehen, welche letzteres zwei verschlungene Hände bildet.
- 5) Ein Ring von geflochtenen Haaren mit einem goldenen Plättchen, worauf die Buchstaben C. F. gravirt sind.
- 6) Ein glatter goldener Fingerring.
- 7) Ein Paar goldene runde Ohrringe, mit fünf blauen Steinchen versehen, welche ein Bergkristall bilden.
- 8) Eine goldene Borstennadel, deren Knopf eine Leber darstellt.
- 9) Ein alter baumwollener Geldbeutel mit wenigstens 2 fl. baarem Gelde.

Wir bringen dieses Behufs der Fahndung auf diese Gegenstände, so wie auch auf den zur Zeit noch unbekanntten Thäter, hiermit zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe den 8. Mai 1845.

Groß. Stadtamt.

Stöcker.

L. Dänger.

(1) [Prälustivbescheid.] In der Santsache des verstorbenen Johann Philipp Baug dahier werden alle diejenigen von der vorhandenen Masse ausgesprochen, welche ihre Forderungen in der heutigen Liquidationstaafahrt nicht gemeldet haben. B. R. W.

Karlsruhe den 5. Mai 1845.

Groß. Stadtamt.

Stöcker.

L. Dänger.

Aufforderung.

Der Gemeinderath hat die Gemeindefteuerpflichtigen bereits unterm 27. März durch das Tageblatt aufgefordert, die in dem

Monat April verfallene erste Hälfte der städtischen Umlagen bei Vermeidung gerichtlichen Einschreitens zu berichtigen. Dieser Aufforderung ungeachtet haben sehr Viele noch nicht bezahlt, weil sie der Meinung sind, die ganze Steuer am Ende des Jahres auf einmal zahlen zu dürfen; dieses ist nicht der Fall, die angegebenen Zahlungstermine müssen genau eingehalten werden, denn es ist nur gestattet, die Umlagen ganz oder theilweise voraus zu bezahlen, daher werden die Steuerpflichtigen hiermit nochmals ersucht, die verfallene erste Hälfte der Umlagen alsbald zu berichtigen.

Karlsruhe den 6. Mai 1845.

Stadtkasse-Verrechnung.

Daler.

Versteigerungen und Verkäufe.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus der Verlassenschaftsmasse der Finanzrath Hoffmann'schen Ehegatten werden

Dienstag den 20. d. M., Morgens 9 Uhr, im Hause Nro. 43. der neuen Herrenstraße, gegen baare Bezahlung öffentlich verkauft:

Gold und Silber, Frauenkleider, Bettung, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschir und allerlei Hausrath. Karlsruhe den 10. Mai 1845.

Groß. Stadtratsrevisorat.

Gerhard.

vdt. Beck, Notariatsverweser.

(1) [Fahrnißversteigerung.] Aus der Verlassenschaft der verlebten Hoflakai Jakob Meß'schen Eheleute werden Mittwoch den 14. d. M., Vormittags 8 Uhr, in der Quersstraße Nr. 27. dahier Kleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Küchengeschir und verschiedene Geräthschaften gegen baare Zahlung versteigert.

Karlsruhe den 9. Mai 1845.

Groß. Stadtratsrevisorat.

Gerhard.

Kärcher.

(2) [Holzversteigerung.] Aus dem Großh. Hardtwalde, Forstbezirks Friedrichsthal, Distrikt Jung-Eichen, werden

Donnerstag den 15. d. M.

250 Klafter eichene Stumpfen öffentlich versteigert werden, und die Zusammenkunft findet früh 8 Uhr am Friedrichsthaler Alleethor bei Friedrichsthal Statt.

Karlsruhe den 9. Mai 1845.

Großh. Hof-Forstamt.
v. Schönau.

(2) Ettlingen. [Fahrnisversteigerung.] Aus dem Nachlasse der verlebten Apotheker Karl Kagenberger's Wittwe von Ettlingen werden der Erbtheilung wegen an nachbenannten Tagen in deren Wohnung öffentlich versteigert:

1) Montag den 19. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, 2 Stutenpferde von 8 und 9 Jahren mit 2 Fohlen und 1 braunes jähriges Fohlen, 2 Kühe und 2 Rinder.

2) Sodann Nachmittags 2 Uhr: 1 moderner Glaswagen, 1 Droschke, 2 aufgerüstete Bauernwagen, 1 schwärzischer Pflug sammt Egge, 2 Pferdgeschirre, 2 Kutschgeschirre, 300 Sester Kartoffeln, 20 Malter Dinkel, 3½ Malter Korn, 6 Malter Gerste, 12 Centner Heu, 25 Bund Stroh und 8 Klafter verschiedenes Brennholz.

Ferner an folgenden Tagen jedesmal von Morgens 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr und zwar:

3) Dienstag den 3. Juni d. J., kupfernes, messingenes, zinnernes, eisernes, blechernes Küchengeschirr, Fayence, Glaswaaren, Bettwerk, Leinwand und Kleidungsstücke.

4) Mittwoch den 4. Juni d. J. Allerlei Spiegel und Bilder, worunter mehrere Delgemälde, verschiedene Bücher, Feld- und Handgeschirr, Leinwand und Getüch nebst sonstigem Hausrath.

5) Donnerstag den 5. Juni d. J., Schreibwerk aller Art, worunter 2 Sopha, Secretäre, Consoletische, 1 Klavier mit Musikalien, 1 eiserne Geldkiste, Stockuhren, Sessel, Nacht- und Arbeitstischen, runde und lange Tische, Bettladen, Kommode, Kästen u. s. w. begriffen sind, nebst alledem meinem Hausrath.

6) Freitag den 6. Juni d. J., Vormittags 9 Uhr, goldene und silberne Uhren, Ringe und sonstige Schmuckwaaren, 1 goldene Kette, silberne Vorleg-, Es- und Kaffeelöffel und sonstige Silberwaaren, nebst allgemeinem Hausrath.

7) An demselben Tage, Nachmittags 2 Uhr, folgende rein gehaltene Weine:

1700 Maas 1844er. Traminer,

1000 „ 1844er. Oberländer,

200 „ 1811er. „

290 „ 1834er. „

4300 „ 1844er. Ettlinger,

20 Stück weingrüne Fässer, von 1—20 Ohm haltend, und sonstiges Faß- und Bandgeschirr.

Ettlingen, den 3. Mai 1845.

Großh. Amts-Revisorat.

Braunwartb.

U. Vogel, Notar.

(2) [Hausversteigerung.] Dienstag den 10ten Juni l. J. Vormittags 10 Uhr, wird bei unterzeichneter Stelle im Vollstreckungsweg in Folge er-

haltener Verfügung Großh. Stadtmis vom 10ten Februar l. J. Nr. 597. das dem Bierbrauer Philipp Hambrecht gehörige zweistöckige Haus mit Holzremise, Querbau, zweistöckigem Seiten- nebst Querbau, eingerichtet zu einer Bierbrauerei, Stallung, in der Karlsstraße neben Wirth Klippel und neben Schmidmeister Prinz, versteigert, und der Zuschlag erfolgen, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten ist

Karlsruhe den 29. April 1845.

Bürgermeisteramt.

Zeuner.

vdt. Müller.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Im Hause No 98. der Stephaniensstraße ist der untere Stock, bestehend in 5 Zimmern, 1 Alkof, 1 Mansardenzimmer, Schwarzwaschkammer, Küche, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, wozu auch ein schöner angeplanzter Garten gegeben werden kann, sogleich oder auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere ist in der Eichorienfabrik in Mühlburg zu erfragen.

In der langen Straße Nr. 183. sind mehrere Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich oder auf den 1. Juni zu vermieten.

Lange Straße No. 177. sind im 2. Stock, auf die Straße gehend, zwei schöne, große, tapezirte Zimmer sogleich zu vermieten, und im Hintergebäude ein Logis von zwei Zimmern u. c.

(1) [N. B. No. 955. Logisvermietung.] In der Jählingerstraße ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller u. c. nebst Remise und Stallung für 4 Pferde, was jedoch auch zu einer Werkstätte gebraucht werden könnte, auf den 23. Juli zu vermieten durch das Commissions-Bureau von J. Scharpf, in der Strinstraße, nächst dem Spital.

(1) [Wohnungsgesuch.] Es wird eine Wohnung von zwei geräumigen Zimmern, Küche, Kammer, Keller nebst Holzplatz auf den 1. Juni zu mieten gesucht. Näheres auf dem Comptoir dieses Blattes.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Kapital auszuleihen.] Es sind 2000 fl. auszuleihen; das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienst Antrag.] Es wird eine solide, gebildete, mit guten Zeugnissen versehene Person, welche kochen und nähen kann, auf Johanni oder auch gleich einzutreten, zur Führung der Haushaltung eines ledigen ältern Mannes gesucht: Blumenstraße Nr. 3.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Akademiestraße No. 32.

(1) [Vermisster Hund.] Es ist ein dunkelrother kurzhaariger Hund, der den Blasbalg treibt, vor einigen Tagen verlaufen; der gegenwärtige Besitzer wolle denselben in der Spitalstraße No. 25. gegen eine Belohnung abgeben.

(2) [Verkaufsanzeige.] Ein Blumenschäft, mehrere Fensterflügel, Store über Ladenfenster, ein Registraturkasten und Verschlüge sind zu verkaufen im Haus No. 155. der langen Straße.

Privat-Bekanntmachungen.**Anzeige und Empfehlung.**

Meine seitherige Wohnung, Amalienstraße Nr. 24, habe ich verlassen, und bin zu Herrn Seifenfiedermeister Schmidt, Waldstraße Nr. 51. nächst dem Ludwigsplatz, gezogen. Indem ich für das bisher geschenkte Zutrauen meinen verbindlichsten Dank abstatte, verbinde ich zugleich die ergebene Bitte, mit dasselbe auch in meiner nunmehrigen Wohnung gütigst zu erhalten.

Karl Stumpf, Hafnermeister.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete macht hiemit die ergebenste Anzeige, daß sie nach ordnungsmäßig erstandener Prüfung als Hebamme verpflichtet worden, und erlaube mir daher, durch gewissenhafte Erfüllung des mit geschenkt werdenden Zutrauens in meinem Berufe, um das ich ergebens bitte, mich bestens zu empfehlen.

Karlsruhe den 12. Mai 1845.

Lisette Herrmann, Wittwe, geb. Krattinger, Amalienstraße Nro. 15.

Von baumwollenen Webgarnen, sowie von hansenen und flächsenen Garnen in den ersten vorzüglichsten Qualitäten sind wieder neue Sendungen zu sehr billigen Preisen bei mir eingetroffen, was ich hiemit empfehlend anzeige.

Karl Glaser,

innerer Zirkel Nr. 27. beim Waldhorn.

Von den neuesten **Mousselines de laine** ist so eben eine reiche Auswahl eingetroffen bei

S. Model,

vorderer Zirkel Nr. 20.

Ruhrer Steinkohlen.

Im Besitze einer frischen Sendung ruhrer Schmiedekohlen, erster Qualität, empfehle ich solche meinen geehrten Geschäftsfreunden zu geneigter Abnahme zu den billigsten Preisen, mit dem Beifügen, daß

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.**

Im Darmstädter Hof. Hr. Burger, Steuerrevisor von Rastatt. Hr. Lipp, Jur. Cand. v. Heidelberg. Hr. Hoffmann, Propr. von Straßburg. Hr. Amon, Part. von Nürnberg. Hr. Steiner, Part. von Mainz. Hr. Paquet, Fabrik. mit Gattin v. Stuttgart.

Im Deutschen Hof. Hr. Brun, Typograph von Paris. Hr. Homay, Part. von Prag. Hr. Schlipf, Kaufm. von Ulm. Hr. Kapsler, Kaufm. v. Freiburg. Hr. Bauer, Gemeinderath von Gandel. Hr. Portelli, Part. v. Pamburg.

Im Englischen Hof. Hr. Astrac, Propr. v. Montpellier. Hr. Bies, Kfm. von Straßburg. Hr. Eit, Part. von Ulm. Hr. von Wallstedt, Rentier von München. Hr. Krämer, Part. von Stuttgart. Hr. Seng, Kfm. von Pforzheim. Hr. Reicher, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Mayer und Hr. Krenkel, Kaufl. von Pforzheim. Hr. Perout, Part. von St. Etienne. Hr. Kling, Kfm. von Pforzheim. Hr. Reuß, Kaufm. aus England. Hr. Turin, Part. von Straßburg. Hr. Morer, Fabrikant daher. Hr. Wollenveber, Kfm. daher.

Hr. Kucher, Rent. daher. Hr. Meyer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Domsheid, Kfm. v. Lüdenscheid.

Im Erbprinzen. Hr. Enjaluzot, Rent. nebst Tochter von Mannheim. Hr. Mino, Partikul. von Paris. Hr. Böhlinger, Finanzrath von Stuttgart. Hr. Verdier, Geheimerrath mit Gattin von Darmstadt. Hr.

ich solche während den nächsten 10 Tagen aus dem Schiffe, nachher aber auf meinem Kohlenlager dahier und in Mühlburg, gegenüber dem Gasthaus zum Ritter, durch meinen Sohn J. Nagel verkaufe.

Leopoldshafen den 13. Mai 1845.

M. Nagel.

Frauernachricht.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern innigst geliebten Gatten und Vater, den Bürger und Schuhmachermeister **Joseph Sturz**, am 8. d. M., in einem Alter von 40 Jahren zu sich in ein besseres Jenseits abzurufen.

Indem wir diesen für uns so schmerzlichen Verlust allen unsern Freunden und Bekannten anzeigen, sagen wir allen Denen, die den Seligen in seiner Krankheit besuchten, so wie ihm auch die letzte Ehre zu seinem Grabe gegeben haben, hiemit unsern herzlichsten Dank.

Die Hinterbliebenen.

Museum.

So lange das Großherzogliche Hoftheater geschlossen bleibt, wird bei günstiger Witterung im Garten des Museums wöchentlich zweimal, und zwar in der Regel am Sonntag und Mittwoch, Musik sein; sollte diese Gartenmusik durch schnell eintretende ungünstige Witterung unterbrochen werden, so wird sie im Garten/aal fortgesetzt, wo dann auch getanzt werden kann.

Karlsruhe den 5. Mai 1845.

Die Commission.

Eintracht.

Zur Feier des höchsten Namensfestes Ihrer Königlichen Hoheit der Frau Großherzogin, findet bei günstiger Witterung, Mittwoch, den 15. dieses, Nachmittags von 5 bis 8 Uhr Militärmusik im Gesellschaftsgarten Statt.

Das Comite.

Braun, Rent. von Baden. Hr. Eckstein, Kfm. v. Pamburg. Hr. D'Orlan, Advokat von Schlettstadt. Hr. Normant, Part. von Ronen. Hr. Papien, Part. von Straßburg. Hr. Kochat, Propr. v. Gappel. Hr. Baron von Hügel, Oberst von Stuttgart. Mad. Fintch mit Familie daher. Hr. Baumann, Part. von Mainz. Hr. Weil, Collegial-Assessor mit Familie v. Stuttgart. Hr. Steeger, Babinhaber von Boll. Hr. Hermite, Propr. mit Gattin von Nancy. Hr. Lanzer, Part. v. Lahr.

Im Geist. Hr. Kammerer, Hdm. von Weiler. Hr. Durwächter, Hdm. v. Diebelsheim. Hr. Daubenberg, Kfm. v. Worms. Hr. Haug, Hr. Schneider. Hr. Wittmann und Hr. Schweigert v. Pforzheim. Hr. Bartels, Kaufm. v. Hannover. Hr. Thiery, Maschinist von Heidelberg.

Im goldenen Adler. Hr. Danicker, Kfm. von Zürich. Hr. Gerropp, Kfm. v. Gerensbach. Hr. Klein, Stud. von Ulm. Hr. Bischof v. Pforzheim. Hr. Grimm, Zolleinnehmer von Gottmaringen. Hr. Marx, Hdm. v. Bruchsal. Hr. Pantlin von Waghäusel. Mad. Klein mit Tochter von Mannheim.

Im goldenen Hirsch. Hr. Baruch, Kfm. von Angenheim. Hr. Simon von Landau.

Im goldenen Karpfen. Hr. Huber u. Hr. Schweigert von Obergisch. Hr. Uebel, Hdm. v. Lieboldsheim. Hr. Weber, Gemeinderath von Hüffenhardt. Hr. Frey, Gemeinderath v. Kerbelshausen. Hr. Adelsmann, Gastgeber von Berngingen. Hr. Ritter von

Eisenthal. Hr. Dingler von Deschelbronn. Hr. Hellerich von Friesenheim. Mad. Lang von Durbach.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Michel, Propr. von Straßburg. Hr. Stueberg, Kaufm. v. Lennépp. Hr. Kuentle, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Eitel, Kfm. von Landau. Hr. Delemont, Propr. v. Straßburg. Hr. Knoblauch, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Knaps, Landrath von Bliestel. Hr. Lang, Part. mit Gattin von Stuttgart. Hr. Zetter, Cand. Jur. v. Heidelberg. Hr. Andre, Rent. mit Fam. und Bed. von London. Hr. Rio, Propr. mit Fam. und Bed. von Paris. Hr. Scheid, Kfm. von Ludwig. Hr. Sommer, Kaufm. von Ladenburg. Hr. Beck, Rent. von Augsburg. Hr. Rosmer, Part. mit Bed. von Wien.

Im goldenen Lamm. Hr. Pamerle von Mainz. Hr. Kleht von Ebesheim. Hr. Kramer von Krautheim.

Im goldenen Ochsen. Mad. Schreimüller und Mad. Riesam von Stuttgart. Dlle. Mürle v. Pforzheim. Hr. Maier, Lehrer von Heidelberg. Hr. Kramer und Hr. Hegeler, Part. von Calw. Hr. Kapferer, Cand. Jur. von Freiburg. Hr. Rolle, Cand. Jur. von Konstanz. Hr. Ebte, Cand. Jur. von Waldkirch. Herr Ladenburger, Fabrikbesitzer von Pforzheim. Mad. Dittler und Madame Reih daher. Hr. Sillé mit Gattin von Straßburg. Hr. Sillé, Bijoutier mit Sohn von Pforzheim. Hr. Buttner, Bijoutier daher. Hr. Frey, Kfm. von Freudenstadt. Hr. Würth, Postenschatz von Heinsheim. Hr. Oppert, nebst Bruder von Pforzheim. Mad. Weber mit Tochter daher.

Im der goldnen Waag. Hrn. Gebrüder Rothengarter von Bernsbach. Hr. Forcker, Deconomierath von Reylingen. Hr. Pöcher mit Sohn v. Diersharmersbach. Hr. Fink von Reisenheim.

Im Kaiser Alexander. Dlle. Hellbauer von Hohbach. Hr. Bachsag von Darmstadt.

Im König von England. Hr. Kof v. Leutersheim. Hr. Krey von Obergimpern. Hr. Hoffmann und Hr. Schenk von Biegethausen. Hr. Meyer v. Pforzheim.

Im König von Preußen. Hr. Schmidt mit Familie von London. Hr. Broßmann, Notar von Sinsheim. Hr. Harbach, Gastgeber von Breisach. Hr. Stall, Kfm. von Lahr. Hr. Huber, Maler von Heilbronn.

Im Pariser Hof. Hr. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Streuermann, Part. von Köln. Hr. Burre, Kfm. von Lyon. Hr. Schlemmer, Partik. von Koblenz. Hr. Neff, Rent. mit Gattin und Bed. von Müllhausen. Hr. Schweig, Amtsdirektor von Kork.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Bauer, Part. von Offenburg. Hr. Stolz, Apotheker von Bühl. Hr. Memberg, Part. von Mainz. Hr. Fies, Kfm. von Frankfurt. Hr. Reitmann, Kfm. daher. Hr. Kärcher von Philippsburg. Hr. Bichter, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Fischer, Cand. Jur. von Pöschach. Hr. Dehl, Cand. Jur. von Konstanz. Hr. Knoll, Lehrer v. Kirchheim. Hr. Ksfalz, Forstassistent von Freudenstadt. Hr. Fischer, Dr. v. Kirchheim. Hr. Frey, Gutbesitzer v. Schwarzenberg. Hr. Heimbürger, Kaufm. v. Rancy. Hr. Berdelmann mit Gattin von Nürnberg. Hr. Gleich von Edenkoben. Hr. Krieger v. Glese.

Im Rheinischen Hof. Hr. Backfisch, Kfm. von Eberbach. Hr. Eischeln, Partik. mit Gattin von Heilbronn. Hr. Einstein, Kfm. von Buchen. Hr. Martin, Propr. v. London. Hr. Fockheimer, Rent. daher. Hr. Nikolay mit Tochter von Landau. Hr. Adrecht mit Sohn von Neckarbischofsheim. Hr. Pauer mit Familie von Karau.

Im Ritter. Hr. Suttkant, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Grün, Kaufm. von Urach. Hr. Schüle mit Familie von Hohenheim. Hr. Hagenschmidt, Rent. mit Gattin von Straßburg. Hr. Kramer, Hr. Paus, Hr. Serbert und Hr. Schäfer von Frankfurt. Hr. Korth, Rent. von Speier. Madame Wohlig mit Sohn von Landau. Madame For mit Familie von Amsterdam. Hr. Boagerts mit Sohn von Stromberg. Hr. Ewert, Part. von Abbeville. Hr. Ewert, Student v. Münsingen. Hr. Wagner von Calw. Hr. Chinger von Singen. Hr. Schmidt, Dr. von Böttingen. Hr. Da-

mer, Obergeometer v. Stuttgart. Hr. Rogeat, Ingenieur von Lyon.

Im rothen Haus. Hr. Balbier, Partik. von Leipzig. Hr. Horner, Kaufm. von St. Gallen. Herr Seig, Kfm. von Basel. Hr. Hamburger von St. Nicolaus. Hr. Keller, Part. von Säckenheim. Hr. Dörner von Landau. Hr. Weber, Part. mit Gattin von Zürich. Hr. Kuppel, Kfm. von Straßburg. Hr. Kraft, Propr. von Reutlingen. Hr. Bauer, Advokat v. Heidelberg. Hr. Honneker, Kfm. von Konstanz. Hr. Kraf, Kfm. von Neustadt. Hr. Gutsch, Kfm. von Bruchsal. Hr. Müller, Part. von Lahr. Hr. Ruff von Freiburg. Hr. Willmann, Kaufm. von Müllhausen.

Im silbernen Auser. Hr. Eberhardt, Kfm. v. Reikems. Hr. Schaaß von Schriesheim.

In der Sonne. Hr. Bernhäuser, Gastgeber von Bonfeld. Hr. Schlieng, Pandm. von Christdr. Herr Fischer, Hdm. von Dellenbach.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Kupper von Eppingen. Hr. Hemmerle, Bijoutier von Wieden. Hr. Gro, Kaufm. von Freystedt. Dlle. Becker v. Reutlingen. Hr. Stab, Kfm. v. Niederbronn. Hr. Pöcher v. Wiesloch. Hr. Doy, Kaufm. v. München. Hr. Ficker von Prag. Hr. Kanner von Herden. Hr. Mündle, Gastwirth von Elgerweiler. Hr. Zoller mit Gattin von Augsburg. Hr. Gebauer von Pforzheim. Hr. Schild von Reisingen. Hr. Kuchemann von Heilbronn.

Im Trauben. Hr. Jäck, Hdm. v. Kornweiler. Hr. Borterer, Hdm. v. Elsenz. Hr. Schraft mit Gattin von Kornweiler.

Im Waldhorn. Hr. Wolters, Schauspieler v. Stuttgart. Hr. Ladenburger, Kfm. von Freiburg. Hr. Reismann, Kfm. von Heidelberg. Hr. Jordan, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Schagenberger mit Tochter von Freudenthal. Hr. Zimmermann, Buchhändler von Lahr. Hr. Wiser und Hr. Kof, Part. von Lahr. Hr. Kern, Kfm. von Sulzfeld.

Im weißen Löwen. Hr. Holdermann, Kfm. von Aglasterhausen. Hr. Grefler und Hr. Wintling v. Jettingen. Hr. Paller von Deschelbronn. Hr. Warth von Kuppenheim.

Im wilden Mann. Hr. Rosenfeld, Lehrer von Buchen. Hr. Mürle mit Sohn von Niesern. Hr. Berg von Offenburg.

Im Zähringer Hof. Hr. Buchle, Advokat von Staufen. Hr. Hardegen, Kaufm. von Biersen. Herr Käsch, Kfm. von Aachen. Hr. Bruggertoff, Kfm. von Lüdenscheid. Hr. Weglau, Kfm. von Köln. Madame Robert von Straßburg. Hr. Münch, Stud. v. Heidelberg. Hr. Ledermann, Professor von Straßburg. Herr Zorgeat, Kfm. von Billeslange. Hr. Chollud, Kaufm. daher. Hr. Manin, Kfm. mit Gattin von Lyon. Herr Käfferlein, Kfm. von Mannheim. Hr. von Rotteck, Dr. von Freiburg. Hr. Moser, Beamter von Colmar. Hr. Weyermann, Kfm. von Dülken. Hr. Kaufmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Pfunder, Part. mit Gattin daher. Hr. Maherbach, Kfm. von Bühl. Hr. Meiland, Mechaniker von Mainz. Hr. Dörz, Architekt daher. Herr Biserer, Kaufm. von Duisburg. Hr. Kul, Advokat von Köln. Hr. Sommer, Stud. v. Heidelberg. Hr. Schmidt, Kfm. v. Augsburg. Hr. Lang, Part. von Basel.

Im goldenen Schiff. Hr. Kahn mit Tochter v. Stein. Hr. Benedict, Kfm. von Albersweiler.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Landesgestüts-Cassier Kraus: Hr. Eger, Registrator von Aghern — Bei Hrn. Buchhalter Conrad: Mad. Fendlerle von Donauschingen. — Bei Hrn. Part. B. Hober: Hr. Wiesbaden, Dr. v. Kreuznach. — Bei Hrn. Regimentsarzt Wilsarg: Hr. Wehsarg, Student von Wendelsheim. — Bei Hrn. Postdiaconus Hausrath: Hr. Wehjen und Frau Dr. Hartmann von Riga. — Bei Hrn. Postbäder Gerwig: Madame Feinz und Frau. Luz von Pforzheim. — Bei Hrn. Hofattler Wörlin: Hr. Wagner, Cand. Jur. von Aglasterhausen. — Bei Frau Oberstleutnant Bachelin: Hr. v. Sensburg, Cand. Jur. von Heidelberg.